Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

Der TELE Newsletter

TEACHING ENTREPRENEURSHIP - LEARNING ENTREPRENEURSHIP

Nr. 4/Mai/2016

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

SÍMENNTUNARMIÐSTÖÐIN Á VESTURLANDI

Austausch mit den TELE-Teilnehmerinnen aus den Workshops 16/05-20/05/2016, Lettland

17/05/2016 PRÄSENTATION DER ERGEBNISSE AUS DEN PILOT-WORKSHOPS. LOKALE UNTERNEHMEN

Eröffnungssitzung

Der Bürgermeister der Gemeinde Mālpils Aleksandrs Lielmežs und der Verwaltungsdirektor Agris Bukovskis berichteten über Erfolge und Herausforderungen der Bildungsarbeit in der Gemeinde und betonten die Bedeutung der internationalen Bildungsprojekte, vor allem in ländlichen Gebieten mit großen sozio-ökonomischen Problemen und geringen Möglichkeiten für deren Einwohner.

Am Anfang gab die Koordinatorin des TELE-Projektes Ingibjörg Pétursdóttir einen kurzen Überblick über die Projektentwicklung. Anschließend folgten Kurzberichte der Partnerinstitutionen.

Pater SÍMENNTUNARMIÐSTÖÐIN Á VESTURLANDI "Petru Poni" Onești CHANCENGLEICH in Europa e.V.

Zum ersten Mal im Verlauf des Projektes konnten sich nicht nur die Trainer/innen, sondern auch Teilnehmende der Pilot-Workshops treffen und ihre Erfahrungen und Businessideen austauchen. Es nahmen 10 Teilnehmer aus den Partnerländern und 3 lettische Teilnehmer an dem Treffen teil. Später – am Tag des gemeinsamen Lernens – kamen noch 6 weitere Schüler/innen der weiterführenden Schule in Mālpils dazu.

Präsentationen der Ergebnisse aus den Pilot-Workshops

Die Teilnehmer/innen der am TELE-Projekt teilnehmenden Länder präsentierten ihre Arbeit und insbesondere die erstellten Businesspläne, die sie in den Pilot-Workshops entwickelt hatten. Im Zeitraum Februar bis April 2016 führten alle Partner ihre Entrepreneurship Pilot Workshops durch. Die Teilnehmer/innen des Austauschtreffens in Malpils waren Teilnehmer/innen dieser Workshops. Sie präsentierten ihre Business-Ideen in Mālpils und berichteten über ihre Erfahrungen beim Prozess der Erstellung ihrer Businesspläne.

Am Nachmittag besuchte die Gruppe einige Betriebe aus der Gemeinde Mālpils:
Lehmburg- Hundezucht- und ausbildung für deutsche Schäferhunde
IK Gaisma SR (Sandra) – lokale Caféteria
3dq Makaweli – Technikunternehmen für Wasser- und Gasleitungen

Die Unternehmen wurden nach den folgenden Kriterien ausgewählt:
- ein kleines Unternehmen
- ein relativ neu gegründetes Unternehmen
- ein ganz besonderes Unternehmen

Alle drei Unternehmen repräsentierten sehr unterschiedliche Branchen, die den Gästen zeigen sollten, dass auch in einer kleinen Gemeinde wie Malpils Möglichkeiten für motivierte Menschen gibt, ihren eigenen Betrieb zu gründen.

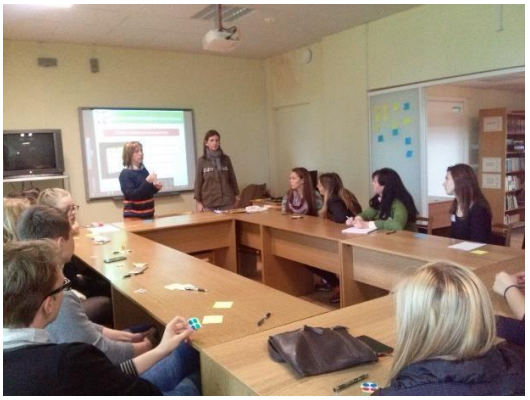
18/05/2016 – GEMEINSAME LERNERFAHRUNG UND REGIONALE UNTERNEHMEN

Um unsere gemeinsame Erfahrung zu bereichern und die innovativen Methoden, die während des TELE-Projektes entwickelt wurden auszuprobieren, boten wir unserer internationalen Lerngruppe einige Übungen an, die von den erfahrenden Trainer/innen der Partnerländer geleitet wurden.

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

Die Themen der Übungen waren:
Warming-up, Diskussion - Julia Siebert, Deutschland
Die 6-Hüte-Methode - Adina Crina Drug, Rumänien
Das Canvas-Modell – Gema March, Graciela Olivert, Spanien
Verkaufs- und Präsentationstechniken – Ágúst Pétursson, Island
Praktischer Workshop/Vorbereitungen für ein Produkt, das verkauft werden soll, Werbung – Dace Kursīte, Daiga Melcere, Lettland

Die 6-Hüte-Methode mit Crina


Das Canvas-Modell mit Gema and Graciela

Verkaufs- und Präsentationstechniken mit Águst

Am Nachmittag besuchte die Gruppe ein regionales Freizeitzentrum "Ozolkalns" – einen Ski- und Erholungspark. Dort wurden Ferienwohnungen, Zeltplätze, Sauna, Picknickplätze und Bootsverleih angeboten. Besucher können ihre Freizeit im Abenteuerpark verbringen und die Volleyballplätze benutzen. Der Manager des Freizeitparks erzählte der Gruppe etwas über seine Geschäftsidee, die Geschichte des Unternehmens und die Pläne für die weiteren touristischen Angebote.

19.05.2016 – DAY OF THE ENTERPRISES AT NATIONAL LEVEL

Wir organisierten zwei Betriebsbesichtigungen, der in Lettland wohl bekanntesten Unternehmen, um unseren Gastteilnehmern zu zeigen, wieviel Menschen aus dem Nichts erschaffen können, wenn sie eine hohe Motivation, Kreativität und Unternehmergeist mitbringen.

LIDO war eins der ersten privaten Unternehmen, das sich nach der Wiederherstellung der Unabhängigkeit Lettlands etabliert hatte. Das Restaurant LIDO und das Bistro-Netzwerk wurden vor 20 Jahren gegründet und haben sich seit dem zu einem integralen Bestandteil von Lettlands aktuellem Image entwickelt. Fast jede Entwicklungsphase des LIDO-Netzwerkes war geprägt von innovativem Pioniergeist und der positiven Haltung gegenüber der Kundschaft.

Lāči Ltd. Die bekannteste Brotbäckerei in Lettland. Natürliche Zutaten, selbstgebackenes Brot, professionelles Marketing.
Der Besitzer eröffnete seine Firma mit einem einzigen Backofen, inzwischen ist die Firma zu einem großen Unternehmen geworden, das Brot in viele Länder exportiert. Die Projektteilnehmer konnten dort mit ihren Händen ihr eigenes Brot backen und anschließend mit nach Hause nehmen.

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

Partnertreffen

NATIONALE KONFERENZEN

Das erste Thema, das wir auf dem Treffen diskutierten, bezog sich auf die nationale Konferenz, die in jedem Partnerland durchgeführt werden sollte. PATER in Spanien hatte bereits ihre nationale Konferenz für den 14. April 2016 mit dem Titel “Neue Arbeit, neue Möglichkeiten” durchgeführt. Es wurden verschiedene Vorträge und Recherchen zum Thema präsentiert. Berufsschüler/innen aus den Abschlussklassen, Fachleute aus dem Bereich Wirtschaftsförderung und Lehrer-
/Trainer/innen nahmen an der Konferenz teil. Die anderen Projektpartner haben ihre Konferenz für die folgenden Termine geplant:

Lettland – 31.05.2016

Rumänien – 14.06.2016

Deutschland – 14.062016

Island – 16.06. 2016

HANDBUCH

Die Partner diskutierten die letzten Kapitel des TELE-Handbuches und sammelten Vorschläge für die zukünftige Umsetzung der TELE-Methode. Sowohl das Handbuch, als auch der TELE-Film sollen auf der Abschlusskonferenz in Spanien präsentiert werden.

ABSCHLUSS-KONFERENZ

Die Abschlusskonferenz des TELE-Projektes wird am 30.06.2016 in Almussafes, Spanien mit dem Titel “Emprender para Aprender” – “Start-up for learning” stattfinden.